



POLIZEI SPORT NIEDERÖSTERREICH

www.polizeisport.at

OFFIZIELLES JOURNAL DES LANDESPOLIZEISPORTVEREINES NÖ





IMPRESSUM


**POLIZEI SPORT
NIEDERÖSTERREICH**
HERAUSGEBER:

Landespolizeisportverein NÖ
3100 St. Pölten, Neue Herrengasse 15
ZVR 162 889 558
www.polizeisport.at

REDAKTION:

Adrian Frewein
3370 Ybbs an der Donau,
Kirchengasse 12 – 14
Tel.: 0664 / 350 39 66
Mail: Adrian.Frewein@bmi.gv.at

ZUM TITELBILD:

Ötscher – Rauher Kamm
Polizeilandesmeisterschaft im Tennis-
Doppel
Dreiländereck am Barfußweg
„Feuer frei“ bei der Bundespolizeimeis-
terschaft

FOTOS UND BERICHTE:

Michael Dietrich, Dietrich
Pottendorfer, Manfred Liendl,
Markus Auer, Robert Grasl,
Oliver Wilhelm, Reinhard Arlt,
Helmut Kraus, Mario Schuller,
Jürgen Schuller, Günther Feichtegger,
Harald Suchanek, Gerold Auer und
Adrian Frewein.

**MEDIENINHABER UND
HERSTELLER:**

Aumayer Werbe GesmbH & Co KG
5222 Munderfing,
Gewerbegebiet Nord 3
Tel.: 07744/20080
Mail: office@aumayer.co.at
www.aumayer.co.at

ANZEIGEN:

Maximilian Ploner
Tel.: 0664/50 04 319
Mail: polizei.sport@aon.at

INHALTSVERZEICHNIS



27

Bezirksmeisterschaft im Schie-
ßen in Dobersberg, Waldviertel



23

Erstes Bezirks-Beachvolleyball-
Turnier in Traiskirchen



7

Polizisten am (Paddel)Ball

AUS DER REDAKTION

Sport im Herbst3

AUS DEN REFERATEN**RADFAHREN**

Bundessieg für Patrick Grasl.....4

TENNIS

Polizeilandesmeisterschaft im Tennis-Doppel6

Polizisten am (Paddel)Ball7

LAUFEN

Streckenrekord bei Jubiläumslauf in Lichtenau.....9

FUSSBALL

NÖ-Polizei Landesmeisterschaft Fußball Senioren 2023..... 20

BEACHVOLLEYBALL

Erstes Bezirks-Beachvolleyball-Turnier in Traiskirchen..... 23

SCHIESSEN

„Feuer frei“ bei der Bundespolizeimeisterschaft 24

Bezirksmeisterschaft im Schießen in Dobersberg..... 27

GOLF

Mannschaftsmeisterschaften 2023 Golf beim Neusiedlersee 30

WANDERN

Wanderbericht von der Wanderung auf den großen Ötscher – Rauher Kamm..... 32

Wanderung am Barfußweg nach Schrattenberg 35

Wanderung des LPSV NÖ in Falkenstein 36

HINWEIS FÜR UNSERE AUTOREN:

DER REDAKTIONSSCHLUSS FÜR UNSERE NÄCHSTE AUSGABE

Nr. 4/2023 ist am 15. November 2023

Sport im Herbst



Adrian Frewein
Redaktion Polizei Sport NÖ

Wenn man die Geschehnisse auf dieser Welt tagtäglich beobachtet, könnte sich fast so etwas wie Verzweiflung, Ungewissheit, oder gar Resignation einstellen. Kriege und Katastrophen beherrschen große Teile unseres wunderschönen und einzigartigen Planeten. Noch dazu werden jetzt im Herbst die Tage immer kürzer und düsterer.

Ich möchte nicht noch mehr „Öl ins Feuer gießen“, aber ist es nicht gerade in Zeiten wie diesen besonders wichtig, sich von den negativen – teils aber nicht beeinflussbaren – Dingen abzulenken und – positive – Energie zu tanken.

Dabei spielt der Sport eine ganz besondere und wichtige Rolle. Nicht nur für die körperliche Ertüchtigung, sozusagen der physischen Gesundheit, ist er unerlässlich, auch für unseren Geist, der Psyche, erfüllt er einen nicht zu unterschätzenden und wichtigen Zweck.

Aktiven Sportlerinnen und Sportlern braucht man darüber nicht viel zu erzählen, sie kennen den vielseitigen Nutzen des Sportes.

Deshalb ein kleiner Appell an die „Stubenhocker“: Einfach einmal ausprobieren. Es gibt derart viele Sportarten, dass bestimmt für jede und jeden etwas dabei ist. Ganz sicher!

Wer je einmal das befreiende Gefühl nach einer sportlichen Betätigung bzw Anstrengung erlebt hat, weiß was ich meine.

Wem es dann doch allein zu langweilig ist, dem seien die zahlreichen Sportreferate unseres Polizeisportvereines NÖ in den einzelnen Bezirken ans Herz gelegt. Einfach kontaktieren und mitmachen. Schon hat man in bester Gesellschaft nicht nur etwas für seine Gesundheit getan, sondern ist auch eine Zeit lang vom dienstlichen Stress und vom Rest der Welt abgelenkt.

Vielleicht kommt beim Lesen unseres Journales der Gusto.

Viel Spaß!

Bundessieg für Patrick Grasl

Am 5. Juli 2023 fand im Zuge der Bundespolizeiemeisterschaft der Bewerb Rennrad, statt.

Die Fahrer hatten eine 12 km lange Runde 7mal zu absolvieren. Start und Ziel befanden sich auf dem Gelände des Fliegerhorst Markersdorf an der Pielach. Die Strecke führte von Markersdorf an der Pielach, über Haindorf, St. Margarethen, Linsberg, Ritzersdorf, Poppendorf, Wultendorf wieder zurück nach Markersdorf. Die Strecke beinhaltet zwei leichte Anstiege und war somit für alle Teilnehmer „leicht“ zu bewältigen. Pünktlich um 11.30 Uhr erfolgte der Start. Es nahmen insgesamt 76 Fahrerinnen und Fahrer teil.

Der LPSV Niederösterreich war mit insgesamt neun Startern bei diesem Rennen vertreten.

Gleich nach dem Start erfolgten bereits die ersten Attacken und das Rennen wurde mit einem sehr hohen Tempo gefahren. Immer wieder wurden Ausreisversuche gestartet. Bereits zu Beginn des Rennens konnte sich eine rund 25 Mann große Gruppe vom Feld lösen und fuhr nach knapp 16 Minuten zum ersten Mal durch Start und Ziel.

In der zweiten Runde konnten sich dann bei der Steigung nach Linsberg neun Mann von der Gruppe lösen. Diese Gruppe hielt das Tempo extrem hoch, wodurch es den Verfolgern nicht mehr gelang, auf die Gruppe aufzuschließen.

Erfreulich war die Tatsache, dass sich mit Patrick Grasl, Johannes Gratz und Martin Haider, drei Fahrer des LPSV NÖ in der Spitzengruppe befanden. In weiterer Folge des Rennens, folgte in der Spitzengruppe Attacke um Attacke. Es konnten sich aber bis zu Beginn der letzten Runde keine Fahrer von der Spitzengruppe absetzen.

Rund 10 km vor dem Ziel konnte der Wiener Christoph Mick eine kleine Lücke reißen und ein paar Sekunden Vorsprung herausfahren. Kurz danach schafften mit dem OÖ Daniel Oberngruber, sowie den beiden NÖ, Johannes Gratz und Patrick Grasl, den Anschluss an Mick. Diese vier Fahrer konnten dann einen Vorsprung von ca 20 sec auf die Verfolger herausfahren und diesen bis zum Schluss auch halten.



Zieleinfahrt

Schlussendlich kam es dann zwischen den vier Fahrern zum spannenden Schlusssprint. Bei der 100 Meter Marke konnte Patrick Grasl den Führenden Christoph Mick überholen und sich somit den Sieg und damit auch den Bundesmeistertitel 2023 holen.

Dritter wurde Daniel Oberngruber. Auf dem undankbaren 4. Platz landete Johannes Gratz, welcher im Zielsprint leider Krämpfe bekam und deshalb seinen Sprint nicht durchziehen konnte.

Ebenfalls in den Top Ten landete Martin Haider als 9er.

Am Ende des Rennens stand ein Siegerschnitt von über 41 km/h.

Ein besonderer Dank gilt Abgeordneten zum Nationalrat, Bürgermeister von Markersdorf, Mag Friedrich Ofenauer, dass die perfekte Infrastruktur im Bereich der Sportanlage Markersdorf während der gesamten Veranstaltung ohne Einschränkungen genutzt werden durfte.

Die weiteren Platzierungen in der Gesamtwertung:

- 32. Platz: Philipp Dallhammer
- 47. Platz: Kevin Höbart
- 50. Platz: Gerald Lercheckner
- 56. Platz: Kurt Baldrian
- 64. Platz: Matthias Heindl
- 66. Platz: Josef Grabner



Siegerehrung mit Bundesmeister Patrick Grasl



Kurz vor dem Start...

Leistungsklasse

- 1. Platz: Patrick Grasl
- 4. Platz: Johannes Gratz
- 9. Platz: Martin Haider

AK 1

- 5. Platz: Philipp Dallhammer
- 13. Platz: Kevin Höbart

AK 2

- 6. Platz: Matthias Heindl

Robert Grasl, Referat Radsport



Für die Verkehrssicherheit wurde gesorgt...

Polzeilandesmeisterschaft im Tennis-Doppel

Am 9. und 10. Oktober 2023 fand auf der Tennisanlage des TEK Böheimkirchen die diesjährige Polzeilandesmeisterschaft im Tennis-Doppel statt. Erfreulich waren die zahlreichen Nennungen. 22 Paarungen spielten sich den Landesmeistertitel aus. Bereits in den Gruppenspielen, welche vorwiegend am ersten Tag stattfanden, kam es zu vielen spannenden und engen Matches. Am zweiten Tag war es leider über weite Strecken des Turnierverlaufs regnerisch, weshalb die Spiele vorübergehend in der Halle in Perschling zur Austragung kamen. Dies hatte auch eine Änderung des Turniermodus` zur Folge. So traten jeweils die Gruppensieger aus 4 Gruppen im Halbfinale gegeneinander an. Das erste Halbfinale lautete Faustmann Michael/ Goll Lukas gegen Ressler Peter/Hohaus Herbert. Es kam zu spannenden Ballwechsel. Ressler/Hohaus hielten auch zum Teil dagegen, jedoch setzte sich die doch deutlich favorisierte Paarung Faustmann/Goll schlussendlich klar in zwei Sätzen durch. Im zweiten Halbfinale kämpften die Paarungen Koppensteiner Mario/Riedl Markus und Müllner Benedikt/Rechberger Christian um den Einzug ins Finale.



Sieger mit Organisatoren



Tennis verbindet



Ein grandioser Aufschlag

Das relativ ausgeglichene Match entschied letztlich Koppensteiner/Riedl für sich. Das Finale war geprägt von schnellen Schlägen und längeren Ballwechseln auf gutem Meisterschaftsniveau. Faustmann und Goll waren jedoch auch heuer wieder eine Klasse für sich und holten sich erneut souverän mit 6/2 6/2 im Endspiel den Landesmeistertitel. Das Spiel um Platz 3 verlief etwas ausgeglichener. Die Paarung Ressler/Hohaus entschied dieses in zwei Sätzen für sich und gewann mit 6/4 6/4 gegen die Paarung Müllner/Rechberger.

Trotz des zum Teil regnerischen Wetters konnten die Veranstalter ein faires

Turnier durchführen und für viele tolle und spannende Spiele sorgen.

Ein zweiter Aspekt des Turniers war das Spiel um eine „Gute Sache“. Ein Teil der Nennelder konnte nämlich an die Einrichtung Lichtblickhof NÖ in Wald gespendet werden.

Referatsleiter Karl Grassmann bedankte sich im Rahmen der Siegerehrung bei den Teilnehmern und dem TEK Böheimkirchen für die Möglichkeit der Austragung und bei Peter Grassmann für die Spieleplanung.

Markus Auer

Polizisten am (Paddel)Ball



Dem schlechten Wetter trotzten die Polizisten aus dem Bezirk Scheibbs am 29. August 2023, nachdem die 3. Auflage des Tennis-Doppel-Turniers witterungsbedingt ins „Wasser“ fallen musste.

Dank Unterstützung des UTC Scheibbs, insbesondere dem Obmann Hansjörg Ressler, wechselte man kurzentschlossen auf die neu errichtete Paddelanlage im Sport- und Freizeitzentrum Scheibbs. Johann Vieghofer stellte sich spontan als Turnierleiter zur Verfügung und so fanden nach kurzer Einspielzeit bereits ehrgeizige Ballwechsel statt.

Die entscheidenden Matchbälle konnte schlussendlich das Team Deckelmann/Stroblmayr sowie Ressler/Schellenbacher verwerten.

Der gelungenen Veranstaltung folgt im nächsten Jahr vermutlich eine Fortsetzung.

Günther Feichtegger, PI Wieselburg

Streckenrekord bei Jubiläumslauf in Lichtenau

Bericht vom 20. Geländelauf

Am 7. September 2023 versammelten sich bei herrlichem Laufwetter wie jedes Jahr dutzende Laufbegeisterte in Lichtenau, um am mittlerweile 20. Geländelauf teilzunehmen und wurden Zeugen eines denkwürdigen Moments in der Historie dieser Veranstaltung.

Zuerst nahmen die Damen die anspruchsvolle 2400-Meter-Strecke in Angriff, anschließend folgten die Herren über die 5000-Meter-Distanz. Insgesamt waren rund 80 Läuferinnen und Läufer bei der diesjährigen Jubiläumsausgabe am Start. Doch dieser Lauf sollte in mehrfacher Hinsicht ein Highlight werden.

Axel Hagenauer von der LLZ NÖ mit Streckenrekord

Der 20. Geländelauf in Lichtenau bot den Läufern eine Herausforderung, die es in sich hatte. Mit hügeligem Terrain, wechselnden Bodenbelägen und atemberaubenden Eindrücken aufgrund der malerischen Landschaft stellt die Strecke wie jedes Jahr eine wahre Prüfung für die Teilnehmer dar. Doch ein Läufer schaffte es dennoch: **Axel Hagenauer** brach nicht nur die Konkurrenz, sondern auch den bisherigen Streckenrekord. Mit der beeindruckenden Zeit von **17:39,6 Minuten** lief der zurzeit in der LLZ NÖ Dienst verrichtende Hagenauer die 5000 Meter und pulverisierte damit den alten Streckenrekord. Er, der von Beginn an das Tempo diktierte und nie nachließ, brachte seinen Vorsprung mit über einer halben Minute auf den Zweitplatzierten über die Zielinie. Seine außergewöhnliche Leistung wurde mit tosendem Applaus im Rahmen der Siegerehrung gewürdigt.

Ebenfalls sehr starke Leistungen beim Damenbewerb

Bei den Damen konnte sich mit einer Zeit von 10:32,0 Minuten Anna Mayer von der PI Obergrafendorf gegen

ihre dicht auf den Fersen liegenden Konkurrentinnen Sarah Gleiss (BZS St. Pölten) und Kathrin Haider (PI Langenlois) schlussendlich durchsetzen. Das Trio gab von Beginn an das Tempo vor und lief etwa eine Minute vor der Konkurrenz ins Ziel ein.

ÖBV-Cupwertung

Wie bereits im letzten Jahr, durften wir auch heuer wieder die Abschlussveranstaltung im Rahmen des ÖBV Lauf Cups abhalten. Den Cup entschied bei den Damen in der AK Sarah Gleiss für sich, in der AK II setzte sich Angela Mann vor Nicole Trappl durch, in der AK III hieß die Siegerin Heidemaria Katzenschlager.

Bei den Herren entschied in der AK wiederum Axel Hagenauer den Gesamtsieg für sich, gefolgt vom Dominik Spanring und Chisttof Rosenstingl. In der AK I gingen die begehrten Plätze an Armin Alteneder vor Patrick Großsteiner und Christian Wartbichler. Die AK II sicherte sich Bernd Wagner vor Norbert Weinstabl und Martin Brei. In der AK III ging der Sieg an Martin Diem gefolgt von Martin Engelschall und Wolfgang Mayer und die AK IV ging an Thomas Dietmayer.

Diese Ehrungen wurden durch den anwesenden ÖBV-Landesdirektor Helmut Geissler vorgenommen, genauso wie die mittlerweile traditionelle Verlosung eines Wellnessgutscheins in der Höhe von € 500,-.

Fazit

Unter der Anwesenheit des LPSV-NÖ-Präsidenten, Landespolizeidirektor Franz Popp, der EU-Abgeordneten a.D. Agnes Schierhuber, sowie des Bürgermeisters von Lichtenau Andreas Pichler wird der diesjährige 20. Auflage mit dem erbrachten Streckenrekord in die Geschichte des Geländelaufes eingehen.

Wie bei einem Laufevent ist auch im Polizeidienst der Sportgeist und

das Miteinander entscheidend, um gemeinsam die Ziele erreichen zu können. Dieses Miteinander wurde ausgiebig mit Speisen und Getränken in angenehmer Gesellschaft gepflegt. Abschließend möchten wir von der PSV Sektion Krems/Land, Gerhard Pichler, unseren „Vater“, Gründer und Hauptverantwortlicher dieser Veranstaltung, einen besonderen Dank aussprechen. Ohne ihn wären wir nie auf Lichtenau gekommen. Er legte auch den Grundstein bzw. den direkten Draht zu Gemeinde, Sportverein und honorigen Persönlichkeiten. Lichtenau war eigentlich im Jahr 2003 als „Notlösung“ gedacht, entwickelte sich aber durch die besondere Professionalität in allen Belangen zu einem nicht mehr wegzudenkenden Sport-Highlight.

Diesbezüglich ergeht auch der besondere Dank an den Sportverein Lichtenau, der die Örtlichkeit und die Infrastruktur dem PSV Krems/Land jedes Jahr zur Verfügung stellt, sowie an alle freiwilligen Helfer ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Die Sektion PSV Krems/Land freut sich bereits auf weitere erfolgreiche Ausgaben dieser außergewöhnlichen Veranstaltung.

W-AK

1. Gleiss Sarah 10:43,8



2. Raderbauer Verena 12:08,4
3. Tauböck Melanie 12:09,2

W-AK I

1. Maier Anna 10:32,0


 2. Haider Kathrin 10:45,4
 3. Damjanovic Larissa 12:04,4

W-AK II

1. Mann Angela 11:57,8


 2. Binder Irene 12:50,9
 3. Trappl Nicole 12:54,6

W-AK III

1. Katzenschlager Heidemaria 11:41,6


H-AK

1. Hagenauer Axel 17:39,6


 2. Wegerer Stefan 19:02,9
 3. Spanring Dominik 20:07,2

H-AK I

1. Alteneeder Armin 18:12,7


 2. Großsteiner Patrick 18:41,1
 3. Birnecker Mathias 19:00,4

H-AK II

1. Wagner Bernd 20:08,9


 2. Weinstabl Norbert 20:31,3
 3. Grossinger Stefan 21:27,4

H-AK III

1. Bock Bernhard 21:48,0


 2. Smetana Friedrich 22:10,1
 3. Diem Martin 22:14,3

H-AK IV

1. Dietmayer Thomas 30:32,5


Gäste-KI

1. Vogl Roland 23:14,5


Bez-KR W

1. Haider Katrin 10:45,4



2. Katzenschlager Heidemaria 11:41,6

Bez-KR M

1. Brei Martin 21:52,6


 2. Kormesser Gerald 23:37,7
 3. Riedl Markus 23:56,9

BZS-Wertung W

1. Damjanovic Larissa 12:04,4


 2. Raderbauer Verena 12:08,4
 3. Tauböck Melanie 12:09,2

BZS-Wertung M

1. Wegerer Stefan 19:02,9



2. Höss Patrick 20:49,5
3. Hobiger Markus 21:06,7

Tagessieger*in

1. Maier Anna 10:32,0



1. Hagenauer Axel 17:39,6

ÖBV-CUPWERTUNG:**W-AK**

1. Gleiss Sarah BZS St. Pölten

**W-AK II**

1. Mann Angela API Altlangbach



2. Trappl Nicole LPD NÖ LVT

W-AK III

1. Katzenschlager Heidemaria
PI Krems

**M-AK**

1. Hagenauer Axel, LLZ NÖ



2. Spanring Dominik,
PI Neunkirchen
3. Rosenstingl Christof,
PI Neunkirchen

M-AK I

1. Alteneder Armin, PI Neunkirchen



2. Großsteiner Patrick, API Amstetten
3. Wartbichler Christian, PI Wr.
Neustadt/Josefstadt

M-AK II

1. Wagner Bernd, BPK Lilienfeld



2. Weinstabl Norbert
PI Heidenreichstein
3. Brei Martin, PI Krems

M-AK III

1. Diem Martin, LPD NÖ PA



2. Engelschall Martin
PI Neunkirchen
3. Mayer Wolfgang, PI Gmünd

M-AK IV

1. Dietmayer Thomas
LPD NÖ Intern. Betrieb



*Harald Suchanek
Obmann PSV Krems/Land*

**Serienwertung - Damen**

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Sarah Gleiss	BZS St.Pölten	97	AK 1	1	2	2	5
2	Heidemaria Katzenschlager	API Krems	73	AK3 1	4	12	4	20
2	Angela Mann	API Alt lengbach	74	AK2 1	6	9	5	20
4	Nicole Trappl	LPD NÖ LVT	82	AK2 2	13	22	12	47

Serienwertung - AK Damen

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Sarah Gleiss	BZS St.Pölten	97	AK 1	1	2	1	4

Serienwertung - AK II Damen

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Angela Mann	API Alt lengbach	74	AK2 1	2	2	1	5
2	Nicole Trappl	LPD NÖ LVT	82	AK2 2	6	3	3	12

Serienwertung - AK III Damen

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Heidemaria Katzenschlager	API Krems	73	AK3 1	1	1	1	3

Serienwertung - Herren

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Axel Hagenauer	LLZ NÖ	96	AK 1	1	1	1	3
2	Armin Altenecker	PI Neunkirchen	93	AK1 1	2	2	2	6
3	Patrick Großsteiner	API Amstetten	91	AK1 2	4	6	3	13
4	Christian Wartbichler	PI Wr. Neustadt Josef.	88	AK1 2	3	5	6	14
5	Mathias Birnecker	LKA NÖ	90	AK1 4	6	7	4	17
6	Dominik Spanring	PI Neunkirchen	96	AK 2	5	8	7	20
7	Bernd Wagner	BPK Lilienfeld	77	AK2 1	7	9	8	24
8	Norbert Weinstabl	PI Heidenreichstein	78	AK2 2	8	11	9	28
9	Martin Brei	PI Krems	79	AK2 3	12	13	17	42
10	Stefan Grossinger	PI Pöchlarn	81	AK2 4	16	16	14	46
11	Stefan Schuh	PI Horn	85	AK1 5	13	19	21	53
12	Martin Diem	LPD NÖ PA	73	AK3 1	22	14	19	55
13	Lukas Schrey	LLZ NÖ	82	AK2 5	14	26	23	63
14	Georg Hagmann	BZS St.Pölten	90	AK1 6	17	35	20	72
15	Christof Rosenstingl	PI Neunkirchen	00	AK 3	25	25	24	74
16	Martin Engelschall	PI Neunkirchen	72	AK3 2	21	29	29	79
17	Wolfgang Mayer	PI Gmünd	65	AK3 3	29	32	37	98
18	Fabian Fastenbauer	PI Hadersdorf/K	91	AK1 7	39	42	36	117
18	Jakob Hundegger	PI Loosdorf	84	AK1 7	31	43	43	117
18	Christian Pirkl	PI Böheimkirchen	70	AK3 4	43	44	30	117
21	Kurt Derfler	LPD NÖ PA FB3	65	AK3 5	33	46	40	119
22	Marcus Aigner	LVA	98	AK 4	37	54	44	135
23	Johann Prinz	PI Oed	69	AK3 6	44	53	50	147
24	Thomas Dietmayer	LPD NÖ Intern. Betrieb	62	AK4 1	54	80	63	197



Serienwertung - AK Herren

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Axel Hagenauer	LLZ NÖ	96	AK 1	1	1	1	3
2	Dominik Spanring	PI Neunkirchen	96	AK 2	2	3	3	8
3	Christtof Rosenstingl	PI Neunkirchen	00	AK 3	4	9	6	19
4	Marcus Aigner	LVA	98	AK 4	6	22	11	39

Serienwertung - AK I Herren

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Armin Alteneder	PI Neunkirchen	93	AK1 1	1	1	1	3
2	Patrick Großsteiner	API Amstetten	91	AK1 2	3	4	2	9
2	Christian Wartbichler	PI Wr. Neustadt Josef.	88	AK1 2	2	3	4	9
4	Mathias Birnecker	LKA NÖ	90	AK1 4	4	5	3	12
5	Stefan Schuh	PI Horn	85	AK1 5	6	8	8	22
6	Georg Hagmann	BZS St.Pölten	90	AK1 6	8	10	7	25
7	Fabian Fastenbauer	PI Hadersdorf/K	91	AK1 7	13	12	11	36
7	Jakob Hundegger	PI Loosdorf	84	AK1 7	10	13	13	36

Serienwertung - AK II Herren

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Bernd Wagner	BPK Lilienfeld	77	AK2 1	1	1	1	3
2	Norbert Weinstabl	PI Heidenreichstein	78	AK2 2	2	2	2	6
3	Martin Brei	PI Krems	79	AK2 3	3	3	5	11
4	Stefan Grossinger	PI Pöchlarn	81	AK2 4	5	4	3	12
5	Lukas Schrey	LLZ NÖ	82	AK2 5	4	7	7	18

Serienwertung - AK III Herren

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Martin Diem	LPD NÖ PA	73	AK3 1	4	1	3	8
2	Martin Engelschall	PI Neunkirchen	72	AK3 2	3	3	5	11
3	Wolfgang Mayer	PI Gmünd	65	AK3 3	5	4	7	16
4	Christian Pirkl	PI Böheimkirchen	70	AK3 4	9	5	6	20
5	Kurt Derfler	LPD NÖ PA FB3	65	AK3 5	7	6	9	22
6	Johann Prinz	PI Oed	69	AK3 6	10	7	11	28

Serienwertung - AK IV Herren

Rng	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Krems	Ybbs	Lichtenau	Summe
1	Thomas Dietmayer	LPD NÖ Intern. Betrieb	62	AK4 1	3	2	1	6



Damen

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	519	Anna Maier	PI Obergrafendorf	87	AK1 1	10:32,0
2	506	Sarah Gleiss	BZS St.Pölten	97	AK 1	10:43,8
3	501	Kathrin Haider	PI Langenlois	89	AK1 2	10:45,4
4	502	Heidemaria Katzenschlager	API Krems	73	AK3 1	11:41,6
5	503	Angela Mann	API Altlenzbach	74	AK2 1	11:57,8
6	507	Larissa Damjanovic	BZS Ybbs/Donau	90	AK1 3	12:04,4
7	511	Verena Raderbauer	BZS Ybbs/Donau	02	AK 2	12:08,4
8	516	Melanie Tauböck	BZS Ybbs/Donau	03	AK 3	12:09,2
9	514	Elisa Sonnleitner	BZS Ybbs/Donau	03	AK 4	12:13,8
10	510	Lara Obruca	BZS Ybbs/Donau	04	AK 5	12:24,3
11	505	Irene Binder	PI Schwarzenau	80	AK2 2	12:50,9
12	504	Nicole Trappl	LPD NÖ LVT	82	AK2 3	12:54,6
13	512	Rebekka Schießler	BZS Ybbs/Donau	97	AK 6	12:58,7
14	509	Jennifer Kiesling	BZS Ybbs/Donau	01	AK 7	13:39,7
15	518	Romina Unterholzer	BZS Ybbs/Donau	03	AK 8	15:58,9

AK Damen

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	506	Gleiss Sarah	BZS St.Pölten	97	AK 1	10:43,8
2	511	Raderbauer Verena	BZS Ybbs/Donau	02	AK 2	12:08,4
3	516	Tauböck Melanie	BZS Ybbs/Donau	03	AK 3	12:09,2
4	514	Sonnleitner Elisa	BZS Ybbs/Donau	03	AK 4	12:13,8
5	510	Obruca Lara	BZS Ybbs/Donau	04	AK 5	12:24,3
6	512	Schießler Rebekka	BZS Ybbs/Donau	97	AK 6	12:58,7
7	509	Kiesling Jennifer	BZS Ybbs/Donau	01	AK 7	13:39,7
8	518	Unterholzer Romina	BZS Ybbs/Donau	03	AK 8	15:58,9

AK I Damen

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	519	Anna Maier	PI Obergrafendorf	87	AK1 1	10:32,0
2	501	Kathrin Haider	PI Langenlois	89	AK1 2	10:45,4
3	507	Larissa Damjanovic	BZS Ybbs/Donau	90	AK1 3	12:04,4

AK II Damen

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	503	Angela Mann	API Altlenzbach	74	AK2 1	11:57,8
2	505	Irene Binder	PI Schwarzenau	80	AK2 2	12:50,9
3	504	Nicole Trappl	LPD NÖ LVT	82	AK2 3	12:54,6

AK III Damen

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	502	Heidemaria Katzenschlager	API Krems	73	AK3 1	11:41,6



Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	555	Axel Hagenauer	LLZ NÖ	96	AK 1	17:39,6
2	564	Armin Altneder	PI Neunkirchen	93	AK1 1	18:12,7
3	550	Patrick Großsteiner	API Amstetten	91	AK1 2	18:41,1
4	631	Mathias Birnecker	LKA NÖ	90	AK1 3	19:00,4
5	621	Stefan Wegerer	BZS Ybbs/Donau	00	AK 2	19:02,9
6	563	Christian Wartbichler	PI Wr. Neustadt Josef.	88	AK1 4	19:18,8
7	553	Dominik Spanring	PI Neunkirchen	96	AK 3	20:07,2
8	575	Bernd Wagner	BPK Lilienfeld	77	AK2 1	20:08,9
9	625	Norbert Weinstabl	PI Heidenreichstein	78	AK2 2	20:31,3
10	595	Patrick Höss	BZS St.Pölten	93	AK1 5	20:49,5
11	559	Philipp Spörer	PI Lilienfeld	91	AK1 6	21:04,8
12	596	Markus Hobiger	BZS St.Pölten	00	AK 4	21:06,7
13	556	Alexander Stahr	LKA NÖ EB 09 (SM)	97	AK 5	21:07,1
14	572	Stefan Grossinger	PI Pöchlarn	81	AK2 3	21:27,4
15	574	Richard Lentner	PI Guntersdorf	77	AK2 4	21:37,1
16	580	Bernhard Bock	PI Gmünd	66	AK3 1	21:48,0
17	566	Martin Brei	PI Krems	79	AK2 5	21:52,6
18	598	Friedrich Smetana	BZS Ybbs/Donau	73	AK3 2	22:10,1
19	630	Martin Diem	LPD NÖ PA	73	AK3 3	22:14,3
20	594	Georg Hagmann	BZS St.Pölten	90	AK1 7	22:17,1
21	560	Stefan Schuh	PI Horn	85	AK1 8	22:19,2
22	570	Andreas Rindhauser	PI Bad Pirawarth	80	AK2 6	22:38,2
23	576	Lukas Schrey	LLZ NÖ	82	AK2 7	22:44,0
24	593	Christof Rosenstingl	PI Neunkirchen	00	AK 6	22:48,7
25	562	Sebastian Hellinger	PI St.Valentin	87	AK1 9	22:51,8
26	618	Adrian Schagerl	BZS Ybbs/Donau	02	AK 7	23:02,1
27	592	Otto Schneider	PI Ravelsbach	64	AK3 4	23:16,5
28	567	Joachim Seemann	PI Zwettl	76	AK2 8	23:22,4
29	590	Martin Engelschall	PI Neunkirchen	72	AK3 5	23:25,0
30	581	Christian Pirkl	PI Böheimkirchen	70	AK3 6	23:30,8
31	565	Gerald Kormesser	PI Rastendorf	80	AK2 9	23:37,7
32	569	Markus Ratzinger	PI Pressbaum	74	AK2 10	23:46,9
33	561	Manuel Praprotnig	PI Neulengbach	84	AK1 10	23:50,0
34	551	Markus Riedl	API Krems	78	AK2 11	23:56,9
35	599	Patrik Eder	BZS Ybbs/Donau	94	AK 8	23:58,9
36	557	Fabian Fastenbauer	PI Hadersdorf/K	91	AK1 11	24:03,4
37	584	Wolfgang Mayer	PI Gmünd	65	AK3 7	24:05,8
38	586	Alfred Streicher	PI Lilienfeld	68	AK3 8	24:10,9
39	552	Alexander Katzensteiner	PI Hadersdorf	00	AK 9	24:19,0
40	585	Kurt Derfler	LPD NÖ PA FB3	65	AK3 9	24:40,1



41	611	Paul Pichler	BZS Ybbs/Donau	99	AK 10	24:42,5
42	613	Jakob Riedl	BZS Ybbs/Donau	89	AK1 12	24:42,8
43	597	Jakob Hundegger	PI Loosdorf	84	AK1 13	25:21,1
44	554	Marcus Aigner	LVA	98	AK 11	25:59,9
45	589	Johann Pölzl	PI Zwettl	68	AK3 10	26:11,1
46	619	Thomas Schmid	BZS Ybbs/Donau	81	AK2 12	26:19,7
47	622	Florian Wolf	BZS Ybbs/Donau	03	AK 12	26:20,1
48	607	Thorsten Koppensteiner	BZS Ybbs/Donau	97	AK 13	26:21,9
49	583	Martin Hahn	PI Ottenschlag	74	AK2 13	26:26,3
50	591	Johann Prinz	PI Oed	69	AK3 11	26:42,0
51	604	Johannes Hofbauer	BZS Ybbs/Donau	99	AK 14	26:49,8
52	578	Johannes Focke	PI Mautern	71	AK3 12	26:55,8
53	579	Gottfried Haghofer	PI Zwettl	66	AK3 13	27:01,9
54	614	Sebastian Röska	BZS Ybbs/Donau	99	AK 15	27:05,8
55	588	Martin Proidl	PI Ernstbrunn	72	AK3 14	27:10,4
56	610	Jörg Mikesa	BZS Ybbs/Donau	98	AK 16	27:29,1
57	603	Manuel Grubhofer	BZS Ybbs/Donau	00	AK 17	27:31,0
58	582	Georg Weber	PI Zwettl	70	AK3 15	28:09,5
59	620	Andreas Stumvoll	BZS Ybbs/Donau	94	AK 18	28:20,6
60	632	Helmut Gruber	PI Mautern	65	AK3 16	28:29,3
61	608	Julian Krenn	BZS Ybbs/Donau	01	AK 19	28:46,6
62	573	Jürgen Schuller	PI St.Georgen am Ybbsfelde	75	AK2 14	29:09,1
63	628	Thomas Dietmayer	LPD NÖ Intern. Betrieb	62	AK4 1	30:32,5
64	601	Georg Grabenweger	BZS Ybbs/Donau	95	AK 20	30:52,9
65	612	Alexander Pumhösel	BZS Ybbs/Donau	01	AK 21	30:54,2
66	577	Anton Fries	PI Spitz	69	AK3 17	32:19,3
67	623	Manuel Zeilinger	BZS Ybbs/Donau	97	AK 22	32:45,0
68	587	Hermann Prager	PI Weitra	72	AK3 18	32:51,4
DNS	571	Lukas Seemann	PI Ottenschlag	83	AK2	--

AK Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	555	Axel Hagenauer	LLZ NÖ	96	AK 1	17:39,6
2	621	Stefan Wegerer	BZS Ybbs/Donau	00	AK 2	19:02,9
3	553	Dominik Spanring	PI Neunkirchen	96	AK 3	20:07,2
4	596	Markus Hobiger	BZS St.Pölten	00	AK 4	21:06,7
5	556	Alexander Stahr	LKA NÖ EB 09 (SM)	97	AK 5	21:07,1
6	593	Christtof Rosenstingl	PI Neunkirchen	00	AK 6	22:48,7
7	618	Adrian Schagerl	BZS Ybbs/Donau	02	AK 7	23:02,1
8	599	Patrik Eder	BZS Ybbs/Donau	94	AK 8	23:58,9
9	552	Alexander Katzensteiner	PI Hadersdorf	00	AK 9	24:19,0
10	611	Paul Pichler	BZS Ybbs/Donau	99	AK 10	24:42,5



11	554	Marcus Aigner	LVA	98	AK 11	25:59,9
12	622	Florian Wolf	BZS Ybbs/Donau	03	AK 12	26:20,1
13	607	Thorsten Koppensteiner	BZS Ybbs/Donau	97	AK 13	26:21,9
14	604	Johannes Hofbauer	BZS Ybbs/Donau	99	AK 14	26:49,8
15	614	Sebastian Röska	BZS Ybbs/Donau	99	AK 15	27:05,8
16	610	Jörg Mikesa	BZS Ybbs/Donau	98	AK 16	27:29,1
17	603	Manuel Grubhofer	BZS Ybbs/Donau	00	AK 17	27:31,0
18	620	Andreas Stumfoll	BZS Ybbs/Donau	94	AK 18	28:20,6
19	608	Julian Krenn	BZS Ybbs/Donau	01	AK 19	28:46,6
20	601	Georg Grabenweger	BZS Ybbs/Donau	95	AK 20	30:52,9
21	612	Alexander Pumhösel	BZS Ybbs/Donau	01	AK 21	30:54,2
22	623	Manuel Zeilinger	BZS Ybbs/Donau	97	AK 22	32:45,0

AK I Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	564	Armin Alteneder	PI Neunkirchen	93	AK1 1	18:12,7
2	550	Patrick Großsteiner	API Amstetten	91	AK1 2	18:41,1
3	631	Mathias Birnecker	LKA NÖ	90	AK1 3	19:00,4
4	563	Christian Wartbichler	PI Wr. Neustadt Josef.	88	AK1 4	19:18,8
5	595	Patrick Höss	BZS St.Pölten	93	AK1 5	20:49,5
6	559	Philipp Spörer	PI Lilienfeld	91	AK1 6	21:04,8
7	594	Georg Hagmann	BZS St.Pölten	90	AK1 7	22:17,1
8	560	Stefan Schuh	PI Horn	85	AK1 8	22:19,2
9	562	Sebastian Hellinger	PI St.Valentin	87	AK1 9	22:51,8
10	561	Manuel Praprotnig	PI Neulengbach	84	AK1 10	23:50,0
11	557	Fabian Fastenbauer	PI Hadersdorf/K	91	AK1 11	24:03,4
12	613	Jakob Riedl	BZS Ybbs/Donau	89	AK1 12	24:42,8
13	597	Jakob Hundegger	PI Loosdorf	84	AK1 13	25:21,1

AK II Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	575	Bernd Wagner	BPK Lilienfeld	77	AK2 1	20:08,9
2	625	Norbert Weinstabl	PI Heidenreichstein	78	AK2 2	20:31,3
3	572	Stefan Grossinger	PI Pöchlarn	81	AK2 3	21:27,4
4	574	Richard Lentner	PI Guntersdorf	77	AK2 4	21:37,1
5	566	Martin Brei	PI Krems	79	AK2 5	21:52,6
6	570	Andreas Rindhauser	PI Bad Pirawarth	80	AK2 6	22:38,2
7	576	Lukas Schrey	LLZ NÖ	82	AK2 7	22:44,0
8	567	Joachim Seemann	PI Zwettl	76	AK2 8	23:22,4
9	565	Gerald Kormesser	PI Rastendorf	80	AK2 9	23:37,7
10	569	Markus Ratzinger	PI Pressbaum	74	AK2 10	23:46,9
11	551	Markus Riedl	API Krems	78	AK2 11	23:56,9
12	619	Thomas Schmid	BZS Ybbs/Donau	81	AK2 12	26:19,7
13	583	Martin Hahn	PI Ottenschlag	74	AK2 13	26:26,3
14	573	Jürgen Schuller	PI St.Georgen am Ybbsfelde	75	AK2 14	29:09,1
DNS	571	Lukas Seemann	PI Ottenschlag	83	AK2	--



AK III Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	580	Bernhard Bock	PI Gmünd	66	AK3 1	21:48,0
2	598	Friedrich Smetana	BZS Ybbs/Donau	73	AK3 2	22:10,1
3	630	Martin Diem	LPD NÖ PA	73	AK3 3	22:14,3
4	592	Otto Schneider	PI Ravelsbach	64	AK3 4	23:16,5
5	590	Martin Engelschall	PI Neunkirchen	72	AK3 5	23:25,0
6	581	Christian Pirkl	PI Böheimkirchen	70	AK3 6	23:30,8
7	584	Wolfgang Mayer	PI Gmünd	65	AK3 7	24:05,8
8	586	Alfred Streicher	PI Lilienfeld	68	AK3 8	24:10,9
9	585	Kurt Derfler	LPD NÖ PA FB3	65	AK3 9	24:40,1
10	589	Johann Pölzl	PI Zwettl	68	AK3 10	26:11,1
11	591	Johann Prinz	PI Oed	69	AK3 11	26:42,0
12	578	Johannes Focke	PI Mautern	71	AK3 12	26:55,8
13	579	Gottfried Haghofer	PI Zwettl	66	AK3 13	27:01,9
14	588	Martin Proidl	PI Ernstbrunn	72	AK3 14	27:10,4
15	582	Georg Weber	PI Zwettl	70	AK3 15	28:09,5
16	632	Helmut Gruber	PI Mautern	65	AK3 16	28:29,3
17	577	Anton Fries	PI Spitz	69	AK3 17	32:19,3
18	587	Hermann Prager	PI Weitra	72	AK3 18	32:51,4

AK IV Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	628	Thomas Dietmayer	LPD NÖ Intern. Betrieb	62	AK4 1	30:32,5

Gästeklasse - Herren

Rng	Snr	Name	Verein/Ort	Jg	Ak	Endzeit
1	627	Roland Vogl	Gast	83	AK1 1	23:14,5

NÖ-Polizei Landesmeisterschaft Fußball Senioren 2023

Am 21. Juni 2023 fand auf der Sportanlage des SCU St. Georgen am Ybbsfelde, Bezirk Amstetten, die Fußball-Landesmeisterschaft der Senioren (35+) statt.

Bei herrlichem Sommerwetter nahmen vier Mannschaften an der Veranstaltung teil. Dies waren das Landeskriminalamt NÖ, Baden, Spielgemeinschaft St. Pölten-Land/Lilienfeld und die Gastgebermannschaft Amstetten.

Es wurde auf Kleinfeld „jeder gegen jeden“ gespielt und die Spielzeit betrug 2 x 12 Minuten.

Die spannenden Spiele wurden vom Verbandsschiedsrichter Christoph Schachner sowie von Jürgen Schuller in souveräner Manier geleitet.

Da sich die Mannschaften gegenseitig die Punkte wegnahmen, kam es nach Abschluss der Spiele zu der Konstellation, dass das Landeskriminalamt NÖ, Baden und die Spielgemeinschaft St. Pölten-Land/Lilienfeld jeweils zwei

Siege feierten und somit Punktegleich waren. Somit entschied die Tordifferenz, wobei hier das Landeskriminalamt die Oberhand behielt und sich somit den Titel „Fußball Landesmeister der Senioren“ sichern konnte.

Zweiter wurde Baden und an dritter Stelle landete die Spielgemeinschaft St. Pölten-Land/Lilienfeld. Die Gastgebermannschaft aus Amstetten musste sich mit dem vierten und somit letzten Platz zufriedengeben.

Die Sektion Amstetten-Waidhofen/Ybbs bedankt ganz herzlich bei den teilnehmenden Mannschaften sowie bei allen Spielern für die Fairness.

Weiterer Dank gilt dem Gastgeberverein des SCU St. Georgen am Ybbsfelde für das Entgegenkommen sowie den Sponsoren, allen voran der ÖBV.

Ergebnisse:

Amstetten – PL/LF	2 : 3
LKA – Baden	0 : 1
Amstetten – LKA	0 : 7
Baden – PL/LF	1 : 2
PL/LF – LKA	0 : 3
Baden – Amstetten	5 : 2

1. Landeskriminalamt

(6 Punkte, Torverhältnis 10:1)

2. Baden

(6 Punkte, Torverhältnis 7:4)

3. St. Pölten-Land/Lilienfeld

(6 Punkte, Torverhältnis 5:6)

4. Amstetten

(0 Punkte, Torverhältnis 4:15)

Jürgen Schuller



Siegermannschaft Landeskriminalamt NÖ



Erstes Bezirks-Beachvolleyball-Turnier in Traiskirchen

Der Polzeisportverein, Sektion Baden, veranstaltete am 14. September 2023 das 1. Bezirks-Beachvolleyball-Turnier in Traiskirchen. Teilgenommen haben neun Mannschaften der Bundespolizei und zwei der Stadtpolizei Baden. Gespielt wurde mit je vier Spieler*innen, zuerst Gruppenphase dann KO-Runden. Die Vorbereitungsarbeiten wurden in hervorragender Weise von GrInsp Hameder und Insp Steinbacher, beide PI Traiskirchen, sowie die Moderation & Spielleitung vom Volleyball-Profi Mario Loserth der SRK/SIG durchgeführt. Bei idealen Wetterbedingungen und unter Beobachtung von zahlreichen weiteren Ehrengästen & Polizeipensionisten wurden in 6 Stunden 62 spannende und durchaus sehenswerte Spiele gespielt.

Schlussendlich konnten die Spieler der PI Hirtenberg den Sieg erringen. Die Platzierungen:

1. Platz: PI Hirtenberg
2. Platz: PI Bad Vöslau
3. Platz: PI Traiskirchen Team C
4. Platz: PI Berndorf
5. Platz: Stadtpolizei Baden Team B
6. Platz: PI Alland & Traiskirchen
7. Platz: PI Traiskirchen Team B
8. Platz: PI Baden
9. Platz: Stadtpolizei Baden Team A
10. Platz: PI Traiskirchen Team A
11. Platz: BPK & PI Traiskirchen & Stadtpolizei



Beim anschließenden gemütlichen Zusammensitzen wurden noch einige Spieltaktiken und -ergebnisse nachbesprochen sowie neue Kollegenbekanntschaften geschlossen.

*Oliver Wilhelm
BPK Baden*



„Feuer frei“ bei der Bundespolizeiemeisterschaft

„Feuer frei!“ hieß es für etwa 120 Schützen aus ganz Österreich, die sich bei der diesjährigen Bundespolizeiemeisterschaft in St. Pölten/Niederösterreich den Herausforderungen des Schießens mit der Dienstpistole und dem Sturmgewehr stellten.

Das Schießen hebt sich unter den im Rahmen der Bundespolizeiemeisterschaften gewerteten Disziplinen nicht nur aufgrund der hohen Sicherheitsanforderungen an die Organisatoren und Teilnehmer hervor, sondern auch aufgrund des breiten Feldes an geforderten unterschiedlichen Fertigkeiten für die teilnehmenden Polizistinnen und Polizisten.

Im Zuge der Disziplin Schießen waren drei unterschiedliche Bewerbe zu absolvieren:

- FFGWK (Präzision)
- PPS (Praktisches Pistolenschießen)
- EPP (Europäischer Polizei Parcours)

Disziplin FFGWK

Die Disziplin Faustfeuerwaffen-Großkaliber stellt den Präzisionsbewerb beim Schießen der Bundespolizeiemeisterschaften dar. Das diesbezügliche Regelwerk ist österreichweit und auch außerhalb des Dienstes gültig und wird auch im zivilen Sportschießen durchgeführt. Bei dieser Disziplin werden 12 Serien zu jeweils 5 Schuss auf eine genormte Ringscheibe in 25m Entfernung gemacht. Die Serien werden in sechs lange Serien zu jeweils 150 Sekunden und sechs „schnelle“ Serien zu jeweils 20 Sekunden geschossen.

Davor gibt es die Möglichkeit einer Probeserie. Die höchste Ringanzahl macht den besten Schützen aus.

Disziplin PPS

Beim praktischen Pistolenschießen PPS stellt einen dynamischen Schießbewerb, ähnlich dem zivilen IPSC-Schießen, mit leichten Änderungen bezugnehmend auf das taktische Verhalten, dar. Hier ist nicht nur Präzision, sondern auch Schnelligkeit gefragt. Im Zuge dieser Bewerbe sind unterschiedlich lange Parcours zu absolvieren, bei denen es zwar grundlegende Vorgaben bezüglich Sicherheit und Ziele gibt, den Veranstaltern jedoch einen großen Spielraum an Aufbaumöglichkeiten der Parcours gibt, wobei gerade dieser Aspekt den Schützen das meiste Können abverlangt. Einerseits muss/sollte jedes der Ziele bekämpft werden, andererseits sollte der zeitsparendste und schnellste Bewegungskurs gewählt werden. Die Schützen sind immer mit neuen Herausforderungen konfrontiert und müssen sowohl das präzise schnelle Schießen als auch den sicheren Umgang mit der Waffe in der Bewegung beherrschen. Das PPS stellt unter den Disziplinen

der Bundespolizeiemeisterschaften sozusagen die Meisterklasse dar.

Disziplin EPP

Der Europäische Polizeiparcours ist ein Schießbewerb, der darauf abzielt, die Fertigkeiten und den sicheren Umgang mit der Waffe (im Zuge der Bundespolizeiemeisterschaften dem Sturmgewehr) abzuverlangen. Auch hier spielen Zeit und Präzision eine Rolle, sowie das Beherrschen der Waffe in unterschiedlichen Schießpositionen (stehend, knieend, liegend, hinter Deckung etc.) sowie das Handling/nachladen der Waffe. Für die unterschiedlichen Schießpositionen werden insgesamt 50 Schuss ausgegeben, mit denen der Schütze/die Schützin den gesamten Bewerb auskommen muss und Serien zu jeweils 5 Schuss gemacht werden. Patronen werden lose in der Tasche mitgeführt, welche zu verlieren oder den Schuss neben außerhalb der Wertungszone zu platzieren wirkt sich dementsprechend negativ auf das Endergebnis aus. Für das Absolvieren der unterschiedlichen Schießpositionen gibt es eine Zeitvorgabe von 300 Sekunden, nicht verbrauchte Sekunden werden gutgeschrieben und bei Treffergleichheit für die Reihung herangezogen.



Die strenge Bewertung – analog – Reinhard Artl...



...und – digital – Dietrich Pottendorfer



Übung macht den Meister...

Bei all genannten und durchgeführten Schießbewerben der Bundespolizeiemeisterschaften konnten sich vor allem jene durchsetzen, die auch regelmäßig den Umgang mit der Waffe trainieren. Dies zeigte sich vor allem auch in der Disziplin PPS. Der sichere Umgang mit der Waffe stellt ein absolutes Muss für all jene dar, die auch eine Waffe im Dienst führen.

Neben den Einzelbewerben gab es auch eine Teamwertung. Hier konnte sich das Team COBRA1 vor dem LPSV OE1 und dem PSV Burgendland1 durchsetzen.

Gekrönt wurde die Veranstaltung neben der offiziellen Auftaktveranstaltung und der Siegerehrung von einem Sportlerabend, der den teilnehmenden Kolleginnen und Kollegen die

Möglichkeit eines gemütlichen und heiteren Zusammenseins im lockeren Rahmen bot, von ausgezeichneten Wetterbedingungen in den Tagen des Wettkampfes und einem professionellen Organisationsteam, unter der Leitung von Fachreferent ChefInsp Reinhard Arlt. Ihm und seinem Team gelang es wieder einmal, einen höchst interessant gestalteten Bewerb auszurichten, der den Teilnehmern neben der sportlichen Herausforderung sichtlich auch eine Menge Spaß machte.

Die Ergebnislisten der Einzel- und Teamwertungen sind auf der Website des PSV St. Pölten einzusehen:

www.zaps.at/event/bpm-2023

Über die Bundespolizeiemeisterschaften wurde auch im regionalen Fernsehen berichtet:

www.p3tv.at/webtv/12129-polizeisport-bundesmeisterschaften-in-stpoelten

www.youtube.com/watch?v=SanvkM9e0zA

Informationen und Fotogalerie:

www.bpm2023.at

*Reinhard Arlt
PSV St. Pölten*

DAMEN EXEKUTIVE

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Liliane HÖSS	F	48	49	48	46	46	46	283	48	47	48	42	49	47	281	564
2	Birgit AMON	F	48	47	46	42	45	44	272	40	43	43	41	42	48	257	529
3	Bettina ARLT	F	45	44	46	45	44	40	264	46	35	45	41	48	42	257	521

HERREN EXEKUTIVE

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Benjamin SCHLOSSER	H	46	48	49	42	50	48	283	44	46	47	44	44	48	273	556
2	Paul HEMMELMAYER	H	46	50	44	47	44	44	275	42	43	47	44	48	47	271	546
3	Markus MANN	H	42	43	49	46	43	48	271	42	47	43	42	46	49	269	540
4	Thomas SCHIEßWOHL	H	44	40	46	46	45	44	265	46	44	45	39	46	47	267	532
5	Florian AUER	H	43	39	48	49	47	45	271	40	47	43	39	46	44	259	530
6	Fabian FASTENBAUER	H	48	44	40	43	46	47	268	44	39	40	46	44	45	258	526
7	Patrick KÖCK	H	47	47	41	44	43	46	268	39	41	39	42	40	44	245	513
8	Bejamin VALENTA	H	39	44	38	48	43	42	254	37	45	45	46	46	37	256	510
9	Thomas BEHAM	H	37	18	16	19	40	42	172	38	42	39	39	32	29	219	391



SENIOREN 1 EXEKUTIVE

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Heinrich HÖSS	S1	48	47	49	49	48	49	290	49	49	50	45	47	47	287	577
2	Günter GRÜNER	S1	48	42	47	41	44	43	265	40	46	40	42	48	45	261	526
3	Johann HENGSTBERGER	S1	46	40	46	44	40	47	263	34	43	45	44	39	29	234	497
4	Erwin MORBITZER	S1	40	45	41	40	42	45	253	38	38	35	39	37	31	218	471

SENIOREN 2 EXEKUTIVE

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Reinhard ARLT	S2	49	49	48	47	49	48	290	48	46	45	45	50	50	284	574
2	Erwin HERZOG	S2	45	45	41	45	46	46	268	45	44	44	43	40	43	259	527
3	Oswin HUBER	S2	45	47	48	43	49	47	279	39	38	37	45	42	42	243	522
4	Gerhard GANSCH	S2	42	43	44	41	42	35	247	42	29	43	40	38	42	234	481
5	Rudolf WEISER	S2	38	46	39	46	41	28	238	33	33	39	32	41	14	192	430
6	Andreas KEPLER	S2	45	33	43	37	41	35	234	31	13	39	36	39	34	192	426

GÄSTE DAMEN

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Sonja RÖSSLER	GF	44	43	47	45	41	46	266	46	46	49	44	45	45	275	541
2	Stefanie FELDRILL	GF	44	47	46	48	48	46	279	43	39	45	44	44	44	259	538
3	Eva ROSENBAUM	GF	44	44	45	45	43	49	270	45	45	45	48	30	47	260	530
4	Sandra LOIDL	GF	47	42	49	47	46	45	276	41	36	39	44	41	41	242	518

GÄSTE HERREN

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Markus THOMAS	GH	49	50	49	49	49	49	295	47	49	49	48	48	48	289	584
2	Klaus GASTEIGER	GH	47	45	50	49	50	48	289	48	47	47	48	47	44	281	570
3	Andreas ORIOL	GH	47	48	49	47	49	48	288	47	45	46	48	48	47	281	569
4	Simon HEILIGENBRUNNER	GH	46	46	45	45	44	49	275	48	47	46	43	41	49	274	549
5	Axel HEINZ	GH	37	46	45	42	46	46	262	46	47	46	49	46	47	281	543
6	Gerald HARTL	GH	44	50	48	46	43	46	277	42	45	47	45	46	40	265	542
7	Wolfgang LEITNER	GH	43	46	48	46	48	48	279	46	42	44	40	46	44	262	541
8	Mathias KEPLINGER	GH	48	45	45	47	47	44	276	43	42	40	42	46	48	261	537
9	Dominik GAMSJÄGER	GH	43	47	40	43	43	46	262	47	42	46	42	47	47	271	533
10	Peter GÖSSLER	GH	43	48	47	44	44	49	275	43	33	43	42	45	41	247	522
11	Peter KRAINZ	GH	47	49	49	45	45	48	283	42	37	33	42	35	46	235	518
12	Philipp JIRU	GH	38	44	45	44	48	46	265	45	39	41	43	42	40	250	515
13	Joachim GÖLLES	GH	31	42	45	45	45	43	251	46	38	41	44	41	39	249	500
14	Bernd BRÜCKLER	GH	44	41	47	46	40	47	265	38	39	33	43	34	32	219	484
15	Bernd WAGNER	GH	42	30	33	41	43	44	233	40	36	44	37	36	47	240	473

GÄSTE SENIOREN 1

Rang	Name	Klasse	150						20						Gesamt		
			1	2	3	4	5	6	Erg.	1	2	3	4	5		6	Erg.
1	Manfred WINKLER	GS1	45	48	49	47	49	50	288	49	50	49	49	46	47	290	578
2	Johann ZWURTSCHKEK	GS1	47	49	47	47	47	50	287	44	47	48	46	44	47	276	563
3	Reinhard HANDL	GS1	49	48	47	49	46	50	289	47	44	44	47	42	48	272	561
4	Roland HOHENSINN	GS1	45	47	47	45	46	48	278	43	49	48	45	45	48	278	556
5	Martin RESCH	GS1	42	43	42	47	46	47	267	47	47	47	45	45	47	278	545
6	Karl KNAUS	GS1	43	46	47	45	47	44	272	48	44	46	44	43	46	271	543
7	Anton DATTLER	GS1	46	45	46	41	50	46	274	43	42	47	45	44	46	267	541
8	Oliver PLAMOSER	GS1	48	40	48	47	47	47	277	40	50	44	41	39	50	264	541
9	Josef KEPLINGER	GS1	48	46	46	47	46	44	277	40	45	42	44	41	42	254	531
10	Bruno KOCHMANN	GS1	47	45	34	48	41	43	258	36	43	47	36	43	42	247	505
11	Werner FEYERTAG	GS1	41	42	44	44	45	45	261	43	41	32	44	43	37	240	501
12	Hubert RÖSSLER	GS1	42	46	39	38	44	42	251	23	39	44	41	43	40	230	481
13	Michael KREBS	GS1	44	40	47	47	44	43	265	30	38	27	26	26	31	178	443

Bezirksmeisterschaft im Schießen in Dobersberg

Am 22. September 2023 waren vier Herren vom LPSV NÖ vor Ort und nahmen an der Bezirksmeisterschaft in Dobersberg teil. Und zwar Heinrich Höß, Oswin Huber, Dietrich Pottendorfer und Oliver Plamoser.

Alle Herren schlugen sich tapfer, so belegte in der Favoritenklasse Glock 17 Heinrich Höß mit 184 Ringen (von 200) den 3. Platz, mit der MP 88 wurde er Vierter und damit in der Kombination Glock 17+MP 88 ebenfalls Vierter.

Oswin Huber reihte sich in der Allgemeinen Klasse Glock 17 mit 177 Ringen auf Platz 2 ein, mit der MP 88 wurde er Vierter (179 Ringe) - damit errang er den Sieg in der Kombinationswertung mit insgesamt 356 Ringen.

Dietrich Pottendorfer, normalerweise Senior 3, trat nur in der Allgemeinen Klasse Glock 17 an und belegte mit 164 Ringen Platz 5.

„Neuling“ Oliver Plamoser konnte in der Gästeklasse Herren seine ersten Titel einfahren. Mit der Glock 17 errang er mit beachtlichen 172 Ringen den 1. Platz, mit der ungewohnten MP 88 belegte er den 7. Platz, wodurch er in der Kombinationswertung mit 333 Ringen auf Platz 1 landete.

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2023

SGKP - FFWGK 30/30 und 20/20 (große und kleine Scheibe)

Heuer wurde die Österreichische Meisterschaft vom 21. bis 23. September im Bundesland Burgenland ausgetragen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gaben ihr Bestes und es wurden hervorragende Leistungen erzielt.

Wir, der LPSV-NÖ, freuen uns ganz besonders, dass einer unserer Schützen - nämlich Johann Zwurtschek - eine ganz besondere Leistung erbrachte.

Im Bewerb SGKP-FFWGK 30/30 (große Scheibe) belegte er in der Klasse Senioren 2 mit 583 (von möglichen 600) Ringen an 5. Platz und trug wesentlich dazu bei, dass die Mannschaft



Heinrich Höß, Favoritenklasse, Platz 3



Oliver Plamoser, Gästeklasse Glock 17, Platz 1

aus Niederösterreich, bestehend aus Christian Dürr, Johann Zwurtschek, Leo Strohmayer und Franz Scherzer österreichischer Meister wurden.

Für unseren Johann war das aber nur das Aufwärmtraining, denn im Bewerb SGKP-FFWGK 20/20 (KLEINE! Scheibe) legte er erst richtig los und es gelang ihm, in der Klasse Senioren 2 mit 384 Ringen seine Konkurrenten zu

überholen und den 1. Platz für sich zu gewinnen. Auch seine Kollegen waren motiviert und so gelang es dem Vierer-Team - Johann Zwurtschek, Leo Strohmayer, Christian Dürr und Franz Scherzer - auch im Bewerb KLEINE Scheibe die Mannschaftswertung für Niederösterreich zu holen.

Herzlichen Glückwunsch an unsere erfolgreichen Schützen!



Johann Zwurtschek, Glock, kleine Scheibe, Mannschaft, Platz 1

ÜBUNGSSCHIESSEN FÜR BEAMTE IM RUHESTAND

Am 12. Oktober war es wieder einmal soweit, und die Kollegen im Ruhestand konnten nach der Coronapause wieder zu einer Schießübung mit ihrer Waffe zum HSV-St. Pölten in Völtendorf eingeladen werden.

Mit diesem Übungsschießen ist gewährleistet, dass die für die jeweilige Bezirkshauptmannschaft benötigte Bestätigung der Waffenüberprüfung ausgestellt werden kann.

Beim HSV St. Pölten haben wir die Möglichkeit, uns nach der Coronapause ein- bis zweimal im Jahr zu einer Übungseinheit und zu einem

gemütlichen Plausch zusammenfinden. 60 Kollegen haben diese Gelegenheit genutzt und waren vor Ort. Bei einem kleinen Imbiss wurden angeregte Gespräche geführt statt und bei einem Imbiss

*Dietrich Pottendorfer, Cheflnsp iR
Oberschützenmeister*



*Johann Zwurtschek, Glock, kleine Scheibe,
Senioren 2, Platz 1*



*Oswin Huber, Allgemeine Klasse, Glock 17,
Platz 2*



*Oliver Plamoser, Gästeklasse, Kombination,
Glock 17+MP 88, Platz 1*

Mannschaftsmeisterschaften 2023 Golf beim Neusiedlersee

Donnerskirchen 4. bis 6. Oktober 2023

Die diesjährigen Mannschaftsmeisterschaften fanden auf Einladung der Sektion Burgenland im GC Neusiedlersee–Donnerskirchen statt. Die Veranstaltung wurde wie gewohnt, hervorragend durch Friedrich Reinprecht organisiert.

Der GC Neusiedlersee ist ein flacher Kurs der unmittelbar an den Schilfgürtel des Neusiedlersees grenzt. Umrandet werden die Spielbahnen von eben diesen Schilfgürtel. Das bedeutete für uns Golfer, dass es unmöglich war den Ball wiederzufinden, wenn er irrtümlich ins Schilf flog. Die Grüns befanden sich in einen hervorragenden Zustand und waren pfeilschnell. Die besseren Golfer freuten sich über eine „treue“ Puttlinie, die anderen taten sich schwer, das geeignete Tempo zu finden. Wie in den Medien über den Neusiedlersee berichtet, war auch am Golfplatz Wasser Mangelware.

In den vergangenen Jahren, teilten sich die Golfer den Platz mit Graugänsen, die jedoch im heurigen Sommer andere Plätze vorzogen. Dafür traf man überall am Platz kleinere und größere Nutria. Diese ursprünglich nicht heimischen Biberratten, fanden am Golfplatz, bzw. im Schilfgürtel ihre neue Heimat.



Der Organisator der Mannschaftsmeisterschaften Friedrich Reinprecht vor einem nahezu ausgetrockneten Wasserhindernis.

Die dreitägige Veranstaltung begann am 3. Oktober 2023 mit den Burgenländischen Landesmeisterschaften, welche von vielen Teilnehmern als Proberunde für die anstehenden Mannschaftsmeisterschaften verwendet wurde. Gottfried Raab erkämpfte in der Gruppe C mit 35 Nettopunkten den 11 Rang. Am 4. Oktober 2023 wurde ein Vorgabewirksames Zählwettbewerbsspiel um die Mannschaften zu reihen,

welche sich am Folgetag den Mannschaftsmeistertitel ausspielen werden. Die Mannschaft Niederösterreich, war durch einige Absagen zwar charakterlich Top besetzt, jedoch vom Können her begrenzt.

Trotz eines Spitzenergebnisses von Josef Pleyel am 04.10. qualifizierte sich die Mannschaft lediglich für das Spiel um den 7. Platz. Dort lautete der Gegner Burgenland. So musste die Mannschaft



Noch kleine Nutria, welche für einen Schnappschuss auf Loch 15 posieren.



Niederösterreich trat mit Mario Schuller, Jürgen Gratzl (mit Colby), Herbert Houska und Josef Pleyel an.



Christiane Pöttler, Irene Hutter, Angela Pleyel, Christian Reisner, Hermann Hutter, Mario Mosinzer, Gottfried Raab und Wolfgang Doppelreiter im Match Wiener Neustadt gegen Niederösterreich II um den 13. Platz.



Die siegreiche Mannschaft Wien 1 bei der Übergabe des Wanderpokals, umrandet von ÖPOLSV Referenten Manfred Binder und dem Veranstalter Friedrich Reinprecht.

gegen einen Gegner antreten, welcher jeden Hügel und jedes Break des Platzes kannte und für sich ausnutzen konnte. Die 2. Mannschaft trat durch kurzfristige Absagen gemischt mit Kollegen anderer Bundesländer an und spielte sich mit den Wiener Neustädtern den 13. Platz aus.

In einem heroischen Bruderkampf lautete das Ergebnis schließlich 1,5 zu 1,5 – ein gerechtes Unentschieden.

Die Mannschaft Niederösterreich 1 trat um den 7. Platz mit Josef Pleyel und Herbert Houska gegen Martin Jagoschütz und Alexander Zeltner in einem „klassischen Vierer“ an.

Erwartungsgemäß setzten sich die Lokalmatadore durch und stellten auf 1:0 für das Burgenland. Im zweiten Flight stand ein Einzel zwischen Jürgen Gratzl und Friedrich Reinprecht an.

Jürgen Gratzl erwischte am 4. Oktober 2023 einen „rabenschwarzen“ Tag und hoffte auf Rehabilitation bei seinem Einzelmatch. Nach 16 Löchern und einer Schlagzahl von lediglich 4 über Paar ließ er Friedrich Reinprecht, der sich tapfer und nach Kräften wehrte, keine Chance. So entschied schließlich das letzte Einzel zwischen Mario Schuller und Gerhard Schöttl zwischen Sieg und Niederlage. Gerhard Schöttl konnte das Match lediglich die ersten sechs Löcher offen gestalten, danach setzte sich Mario Schuller deutlich durch. Somit beendete Niederösterreich mit einem 7. Platz die Mannschaftmeisterschaft.

Gratulationen gehen an die Mannschaften:

Steiermark 1 für den errungenen 3. Platz

Oberösterreich 1 für den errungenen 2. Platz

Wien 1 für den Mannschaftsmeistertitel 2023.

Speziell bei den Matches um den Titel und um den 3. Platz war teilweise herausragendes Golf zu sehen. Damit standen schließlich auch verdienter Weise die richtigen Mannschaften auf dem Podest.

Es geht ein großer Dank an Friedrich Reinprecht sowie an das Team des GC Neusiedlersee-Donnerskirchen für die hervorragende Organisation und Gastfreundschaft.

Mario Schuller, Referat Golf



Herbert Houska eröffnete den Klassischen Vierer gegen das Burgenland.



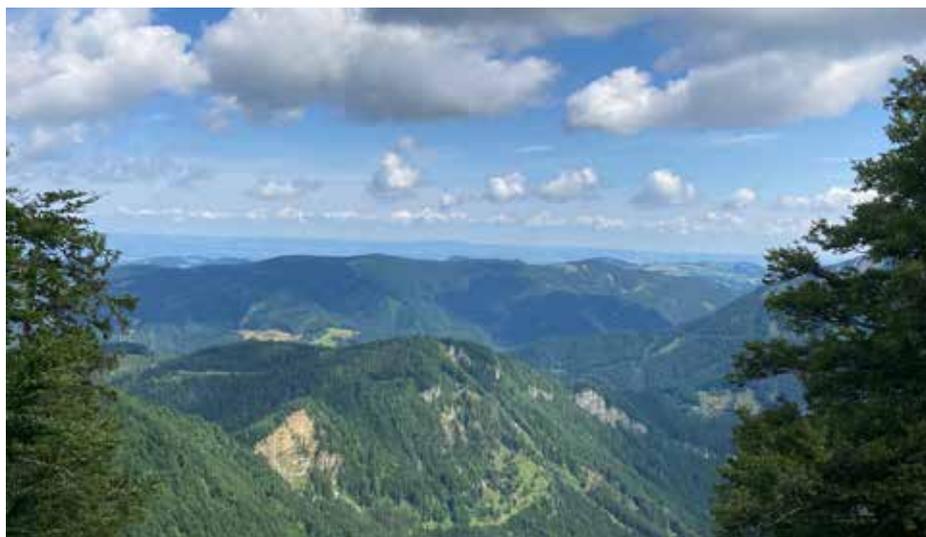
Jürgen Gratzl auf der Range bei der Vorbereitung auf das Spiel. Auch „Colby“ durfte an diesem Tag mit auf die Runde.

Wanderbericht von der Wanderung auf den großen Ötscher – Rauher Kamm

Am 27. Juli 2023 trafen sich 20 Wanderer des LPSV NÖ in Lackenhof um die Route auf den großen Ötscher über den Rauhen Kamm zu begehen.

Die Strecke führte vom Parkplatz Nestelberg-Säge durch den Wald über die Forststraße in den Hochwald. Weiter ging es dann durch den steilen Waldaufstieg in Richtung Rauher Kamm. Beim Waldausstieg kräftigte sich die Gruppe nochmal, um für die Kletterpartie über den Kamm fit zu sein. Der Rauhe Kamm brachte manchen von uns an seine körperlichen Grenzen, aber mit eisernem Willen bezwangen alle Teilnehmer die Strecke. Am Gipfel angekommen, machten wir eine Rast und genossen den herrlichen weiten Ausblick. Nach der Rast ging es weiter über den Riffelsattel hinab zur Schutzhütte und über den Pistenbegleitweg ins Tal.

Den Ausklang machten wir beim Gasthaus Grubbergwirt in Gaming. Es war eine schöne, aber anstrengende und teilweise sehr fordernde Wanderung bei herrlichem Wanderwetter (Strecke: ca 9 km mit ca 1100 hm bergauf, Dauer ca 6 Stunden).



Mit dabei waren diesmal:

Irene Höbarth, Gerald Kashofer-Gundacker, Mario Plank-Sandhofer, Martin Schrenk, Georg Wurzer, Maximilian Hackl, Manuela Szobek, Sandra Becker, Dominik Böck, Stefan Schlegl, Sarah Hager, Hans-Peter Rappelsberger, Daniel Wurzer,

Albert Schwarzenberger, David Mayr, Samantha Geiger-Naysmith, Tanja Prukl-Köllner, Stefan Brezina, Verena Füsselberger und Gerold Auer.

Gerold Auer

...und ein freundliches „Berg Heil“





Wanderung am Barfußweg nach Schrattenberg

Die IPA - Verbindungsstelle Mistelbach - lud zur gemütlichen Wanderung am Barfußweg nach Schrattenberg ein.

IPA-Obfrau und Gemeinderätin GrInsp Liliane Höß stellte die grenzüberschreitende Touristenaktion des nördlichen Weinviertels

mit ihren 12 Mitmachstationen vor. Über 30 Kollegen des Aktiv- und Ruhestandes nahmen diese leichte Wanderung in Angriff. Wir standen vor

der imposanten Gloriette der Fürsten von Liechtenstein, eine Kopie von Schönbrunn, passierten das Museum des Eisernen Vorhanges am ehemaligen Grenzübergang Schrattenberg/Valtice um am höchsten Punkt der Wanderung, beim 3 Länderblick, bei herrlichem Herbstwetter in die nordöstlichen Nachbarländer zu blicken. Danach bietet der Bewegungsparcours neben weiteren motorischen Aufgaben noch das Druidentor und auch die Gefühlstreppe kann begangen oder rutschend bewältigt werden.

Der Abschluss fand an der Berti Hütte, neben dem Berti Park statt, der vor allem für Kinder und Junggebliebene weitere Spiel- und Aktivitätsmöglichkeiten bietet. Beim Genuss von landesüblichen Produkten zur Stärkung und bei einer Runde „Kegel schieben“ ließen wir diesen schönen Wandertag ausklingen. www.barfussweg.at

*Für den PSV Mistelbach
Helmut Kraus, PI Drasenofen*



Am Dreiländerblick

Wanderung des LPSV NÖ in Falkenstein

Die 70. Wanderung des LPSV NÖ, Sektion Bergwandern, fand bei optimalen Bedingungen im Weinwanderpark „Der Flug des Falken“ im Herzen des Weinviertels in Falkenstein statt. Der Bürgermeister der kleinsten Gemeinde des Bezirkes Mistelbach, Ing. Leopold Richter, begrüßte die sportlichen Beamten aus ganz Niederösterreich und stellte seine Gemeinde kurz vor.

Danach machten wir uns auf, um auf Wald- und Feldwegen die Kulturlandschaft um Falkenstein zu erwandern. Immer wieder begegnete uns der Falke, der auf Metallflügeln auf Kalksteinen sitzend seine Erzählungen über Geschichten von der Ortschaft, der Landschaft und des Weines zum Besten gab.

Der orts- und geschichtskundige Kollege Christoph Schüller gab uns nach kurzem Anstieg vom Ortszentrum weg im Burghof der schon von weitem sichtbaren Ruine Falkenstein, in dem sich ein maßstabsgetreuer Nachbau einer historischen Holzgaleere befindet, einen Einblick in die Geschichte der Burg, die so alt ist, wie die Besiedelung des Weinviertels unter Kaiser Heinrich III in der Mitte des 11. Jahrhunderts. Sie diente einst als Grenzfestung gegen Norden vor den Übergriffen aus Böhmen und Ungarn. Zur willkommenen Rast lud uns der pensionierte Kollege ChefInsp iR Franz Schuster in seinen Weinkeller nach Stützenhofen ein. Nach der Stärkung ging es über den Märchenwanderweg im „Märchendorf“

Poysbrunn, vorbei am Schloss und Park, Veranstaltungsort des jährlichen Märchensommers am Kamp/Thaya/March Radweg zurück, um nach fast 14 km durch Weingütern, Wäldern, Wiesen und Feldern zum Ausgangspunkt zurückzukehren. Dort ließen wir im Top-Weingut STADLER den wunderschönen Spätsommertag beim Genuss von regionalen Köstlichkeiten ausklingen.

*Für den PSV Mistelbach
Helmut Kraus, PI Drasenhofen*



